

Neue Arztsuch- und Arztempfehlungs-App von jameda

Immer mehr Patienten suchen ihren neuen Arzt nicht nur am heimischen PC, sondern gehen auch unterwegs auf Arztsuche – Smartphones und Tablets machen's möglich. Um diesem Bedürfnis entgegenzukommen, hat jameda eine neue Arztsuch- und Arztempfehlungs-App entwickelt, die es Patienten einfacher machen soll, genau den richtigen Arzt zu finden.

Neue Funktionen erleichtern die Arztsuche

Neue Filterfunktionen sollen die Arztsuche erleichtern: User können sich nun beispielsweise nur Praxen mit arbeitnehmerfreundlichen Öffnungszeiten anzeigen lassen oder nur nach männlichen oder weiblichen Ärzten suchen. Kommt ein Arzt infrage, kann sein Profil in der Merkliste abgespeichert werden. So können die User für sie interessante Praxen leichter vergleichen und sich schließlich für die richtige entscheiden.

Überarbeitet wurden auch die Such- und Bewertungsfunktionen: Die fehlertolerante Freitexteingabe ignoriert Tippfehler und zeigt den gesuchten Arzt oder die Spezialisten für das gewünschte Fachgebiet auch nach falscher Schreibweise an. Zudem können Bewertungen nun leichter abgegeben werden.

Was bedeuten diese technischen Neuerungen für Ärzte? Die steigende Zahl der mobilen User birgt ein schlummerndes Potential: Je mehr Patienten – von zu Hause oder von unterwegs – online einen neuen Arzt suchen, desto mehr Patienten finden über das Internet den Weg in die eigene Praxis.

App für die Praxis

Neben der Arztsuche- und Empfehlungs-App für Patienten gibt es auch eine App für Ärzte. Diese enthält einen digitalen Bewertungsfragebogen, den Ärzte auf ihr Tablet laden und im Wartezimmer auslegen können. So animieren sie ihre Patienten dazu, eine Bewertung abzugeben, während diese auf ihre Behandlung warten.